

**CHRONIK**

**SIBIRIEN - OST**

**Bis zur Übergabe an NRW 1991 - 1996**

Im Sommer des Jahres 1991 wurde während eines Urlaubsaufenthaltes in Pjatigorsk / Nordkaukasus das Ehepaar Boris und Elena Joganson aus Irkutsk von Apostel Helmut König versiegelt. Nachdem der Stammapostel das Gebiet Irkutsk der Gebietskirche Sachsen-Anhalt als Missionsgebiet übergeben hatte, reisten im Auftrag des Bezirksapostels Karnick Bischof Bimberg und Bezirksältester Petereit im März 1992 nach Irkutsk. Unsere Geschwister Joganson nahmen die Brüder herzlich auf und waren zur Mitarbeit bereit. Nach mehreren Informationsveranstaltungen fand im September 1992 der erste Gottesdienst im „Haus Aktjora“ statt. In jenem Hause fanden ab diesem Zeitpunkt monatlich Gottesdienste statt, im Gottesdienst am 15.11. führte Bischof Bimberg erstmals die Wassertaufe durch.

Am 10. Januar 1993 hielt Bezirksapostel Karnick in Irkutsk einen Gottesdienst und konnte etliche Seelen versiegeln, Boris Joganson wurde als Diakon eingesetzt. Als der Bezirksapostel im Juni desselben Jahres ein weiteres Mal Irkutsk besuchte, konnte er sich sowohl über die Frucht von 19 Seelen als auch über die inzwischen erfolgte Registrierung der Gemeinde freuen. Am Ende des Jahres 1993 bestand in Irkutsk eine Gemeinde von 67 Seelen, nachdem Bezirksapostel Karnick im Oktober im Beisein des Apostels Helmut König nochmals die Gemeinde besucht und Diakon Joganson ins Priesteramt gesetzt hatte. So konnten nun ab 1994 in Irkutsk jeden 1. und 3. Sonntag des Monats Gottesdienste stattfinden.

Auch in Angarsk, einer Stadt unweit von Irkutsk, wurde im Herbst 1993 begonnen im „Haus der Erdölchemiker“ Gottesdienste zu halten. Dort konnte Bezirksapostel Karnick am 01. Oktober 1994 die ersten Seelen versiegeln. Am darauffolgenden Tag setzte der Bezirksapostel in Irkutsk die Diakone Sergej Joganson und Alexander Salamatow ein.

Unvergessen wird der Besuch des Stammapostels vom 06. bis 08. Juni 1996 in Irkutsk bleiben. Der Stammapostel wurde begleitet von den Bezirksaposteln Karnick und Kitching, dem Bezirksapostelheifer Hebeisen und den Aposteln Bezgans, Bimberg, Gamow und H. König. Der Stammapostel diente mit dem Wort aus Markus 8, 36 und 37. Zum Gottesdienst im Dramtheater in Irkutsk am 08. Juni hatten sich 460 Seelen aus den Gemeinden Abakan, Sajanogorsk, Novokusnezsk, Meschduretschensk, Bratsk, Energetik, Ulan-Ude, Tschita, Angarsk und Irkutsk versammelt.

Ende 1996 wurden die Gemeinden Irkutsk und Angarsk mit einem Mitgliederbestand von insgesamt 145 Seelen der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen zur weiteren Betreuung übergeben.

## Kurzchronik 1997 – 2004

<b>18. / 19.01.1997</b>	Erste Gottesdienste unter der neuen Betreuung aus NRW in Angarsk und Irkutsk, Dienstleiter ist Priester Flachmeyer.
<b>02.02.1997</b>	Der erste Gottesdienst in Irkutsk von Ev. Grabowskij aus Palatka, der den Auftrag von Apostel Klaus Dieter König erhält, mit seiner Familie von Palatka nach Irkutsk zu ziehen, um als Evangelist die Gemeinden zu betreuen.
<b>12. / 13.04.1997</b>	Erste Gottesdienste von Apostel König in Angarsk und Irkutsk, Igor Klanjuk wird zum Diakon ordiniert.
<b>27.04.1997</b>	Neuer Gottesdienstraum in Irkutsk, Karl-Marx-Straße 22. Ab sofort finden alle 14 Tage Gottesdienste in Angarsk und Irkutsk statt.
<b>07. / 08.06.1997</b>	Apostel Bezgans hält zum ersten Mal Gottesdienste in Angarsk und Irkutsk und versiegelt in Angarsk 2 Seelen.
<b>06.07.1997</b>	Die Gottesdienste in Angarsk finden ab sofort Sonntags in einem Sanatorium statt.
<b>07.09.1997</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinde Angarsk. In diesem Gottesdienst werden 4 Seelen getauft und versiegelt.
<b>27.11.1997</b>	Bei seinem Aufenthalt in Deutschland empfängt Evangelist Grabowskij in Gelsenkirchen-Buer das Amt eines Bezirksevangelisten.
<b>30.11.1997</b>	Apostel König besucht die Gemeinde Irkutsk. Am Nachmittag hält der Apostel in Angarsk einen Gottesdienst, in dem 2 Seelen getauft und 29 Seelen versiegelt werden. Diakon Igor Klanjuk wird zum Priester ordiniert.
<b>01.02.1998</b>	Apostel Bezgans hält in Irkutsk einen Gottesdienst, in welchem 2 Seelen versiegelt werden, nachmittags in Angarsk, in dem 4 Seelen getauft und 8 Seelen versiegelt werden.
<b>20. / 21.05.1998</b>	Apostel König besucht die Gemeinden Irkutsk und Angarsk und versiegelt 11 bzw. 18 Seelen.
<b>11.10.1998</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Irkutsk und Angarsk.
<b>04. / 05.03.1999</b>	Apostel König besucht die Gemeinden Irkutsk und Angarsk und versiegelt je 10 Seelen. Die Brüder Konstantin Kulikow und Alexander Gressikow werden zu Diakonen ordiniert.
<b>März 1999</b>	Eine Lebensmittel-Hilfsaktion wird durchgeführt.
<b>08.07.1999</b>	Priester Flachmeyer hält in Chantschin einen Vortrag über die Neuapostolische Kirche.
<b>23.07. – 25.07.1999</b>	Am Ufer des Baikalsees, in der Nähe der Stadt Irkutsk, findet der erste Jugendtag für die Jugendlichen aus dem südlichen Teil Ostsibiriens statt. Rund siebzig Jugendliche und ihre Betreuer nehmen daran teil. Bezirksevangelist Heidrich und Priester Manfred Holstein nehmen teil.

<b>28.08.1999</b>	In Jakutsk ordiniert Apostel Homburg Diakon Konstantin Kulikow zum Priester für die Gemeinde Angarsk.
<b>29.11.1999</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Irkutsk, in welchem er 27 Seelen versiegelt. Der Apostel ordiniert in diesem Gottesdienst 2 Diakone, Bruder Alexander Mitroschyn für Irkutsk und Bruder Alexander Nisowzew für Angarsk.
<b>Dezember 1999</b>	Erneut wird eine Lebensmittel-Hilfsaktion durchgeführt.
<b>23.01.2000</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Irkutsk und Angarsk. In Irkutsk versiegelt der Apostel 5 Seelen und in Angarsk 11 Seelen.
<b>09.02.2000</b>	Heimgang Diakon Salamatow.
<b>23.04.2000</b>	Konfirmationsgottesdienste in Irkutsk (7 Konfirmanden) und Angarsk (2 Konfirmanden).
<b>30.07.2000</b>	Apostel Bezgans versiegelt in Irkutsk 1 Seele und am Nachmittag in Angarsk 10 Seelen.
<b>06.08.2000</b>	Jugendtag in Tschita für den Baikalebereich, 4 Jugendliche aus Irkutsk und 11 Jugendliche aus Angarsk nehmen daran teil.
<b>17.08.2000</b>	Apostel König versiegelt in Irkutsk 3 Seelen aus Angarsk.
<b>08.03.2001</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Irkutsk und versiegelt 2 Seelen, Diakon Alexander Mitroschyn wird zum Priester ordiniert. Am Nachmittag versiegelt der Apostel in Angarsk 1 Seele.
<b>31.03.2001</b>	Bezirksevangelist Grabowskij gibt aus persönlichen Gründen sein Amt zurück.
<b>Ab Mai 2001</b>	Für sechs Monate werden in Angarsk die Gottesdienste in der Kunstschule Nr. 3 durchgeführt, im Hygieneinstitut dürfen sie nicht mehr gehalten werden.
<b>Mai 2001</b>	Priester Kulikow verzieht mit seiner Frau in das Dorf Snamenka (Gebiet Irkutsk).
<b>17.06.2001</b>	Gemeindestunde in Irkutsk, 17 Teilnehmer.
<b>30.09.2001</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Irkutsk und Angarsk. In Irkutsk versiegelt der Apostel 4 Seelen.
<b>29. / 30.12.2001</b>	In Irkutsk hält Bischof Batrikow einen Kindergottesdienst, 11 Teilnehmer. Der Bischof hält auch Gottesdienste in Irkutsk und Angarsk, in Angarsk 2 Seelen aufgenommen.
<b>27.01.2002</b>	Priester Mitroschyn hält seine ersten Gottesdienste in Irkutsk und Angarsk.
<b>17.02.2002</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Irkutsk und Angarsk. In Irkutsk versiegelt der Apostel 1 Kind, Bruder Wladimir Alexandrowitsch Schastin empfängt das Amt eines Diakons. In Angarsk versiegelt der Apostel 2 Seelen.

<b>02.06.2002</b>	Bischof Bastrikow hält Gottesdienste in Irkutsk und Angarsk. In Irkutsk wird 1 Seele aufgenommen und 2 Seelen werden konfirmiert.
<b>12.06.2002</b>	Hirte Iljitschjow, Vorsteher der Gemeinde Magadan, verzieht nach Irkutsk; er wird vorübergehend im Baikargebiet arbeiten.
<b>23.01.2003</b>	Hirte Iljitschjow kehrt aus Irkutsk zurück nach Magadan.
<b>04.05.2003</b>	Apostel König besucht die Gemeinden Irkutsk und Angarsk. In Irkutsk versiegelt der Apostel 3 und in Angarsk 2 Seelen.
<b>14.05.2003</b>	Apostel Bezgans (auf Durchreise) hält in Irkutsk eine Brüderstunde – 4 Teilnehmer.
<b>22.06.2003</b>	Bischof Bastrikow hält Gottesdienste in Irkutsk und Angarsk.
<b>27.08. – 29.08.2003</b>	Aus den Gemeinden Irkutsk und Angarsk fahren 8 Jugendliche zum Jugendtag nach Chabarowsk.
<b>18.01.2004</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Irkutsk und Angarsk. Insgesamt versiegelt der Apostel 4 Seelen.

**Bis zur Übergabe an NRW 1992 - 1996**

Nachdem Stammapostel Fehr das Gebiet Irkutsk der Gebietskirche Sachsen-Anhalt als Missionsgebiet übergeben hatte, reisten im Auftrag des Bezirksapostels Karnick Bezirksevangelist Korbien und Priester Brauckhoff aus dem Bezirk Coswig im Mai 1992 nach Bratsk. Erste Kontakte wurden zum Lehrstuhl für Fremdsprachen in der Technischen Hochschule in Bratsk-Energetik geknüpft, des weiteren bot sich Herr Alexander Ruhl aus dem Hotel Taiga als Helfer und Organisator an.

Nachdem im Juli und September zwei jeweils von Herrn Ruhl organisierte Informationsveranstaltungen stattfanden, konnte am 11. Oktober 1992 der erste Gottesdienst von BE Korbien im Lesesaal der städtischen Bibliothek gehalten werden, zu welchem 33 Seelen zugegen waren. Von nun an fand in Bratsk jeden Monat ein Gottesdienst statt, im Dezember wurde erstmals die Wassertaufe gespendet.

Vom 11. bis 13. Januar 1993 besuchte Bezirksapostel Karnick die Stadt Bratsk. Zum Gottesdienst, der am 12.01. wieder im Lesesaal der Bibliothek stattfand, waren 37 Seelen erschienen, 18 Seelen konnten versiegelt werden. Der Bezirksapostel diente mit dem Wort aus Apostelgeschichte 4, 12 und 13.

Seit Mai 1993 finden auch in Bratsk-Energetik Gottesdienste statt. Als Bezirksapostel Karnick bei seinem zweiten Besuch in Bratsk im Juni 1993 weitere 15 Seelen versiegelte, waren darunter auch 7 Seelen aus Energetik.

Auf Bitten eines in Bratsk versiegelten Studenten, der im knapp 300 Kilometer entfernten Ust-Ilimsk wohnt, wurde Ende 1993 auch dort versucht, eine Gemeinde zu gründen. Wegen mangelnder Kapazitäten und sich abzeichnender Erfolglosigkeit wurde dieses Vorhaben jedoch vorerst aufgegeben.

Obwohl im Januar 1994 die in Irkutsk erfolgte Registrierung aller Gemeinden im Gebiet Irkutsk auch in Bratsk von der Stadtverwaltung anerkannt wurde, gab es doch immer wieder Schwierigkeiten beim Mieten von Räumlichkeiten für die Gottesdienste, wodurch in der Folgezeit auch Wechsel der Versammlungsräume nötig wurden.

Ende des Jahres 1994 gab es in den Gemeinden Bratsk und Energetik insgesamt 51 Gotteskinder und seit dem Besuch des Bezirksapostels Karnick im September desselben Jahres mit Diakon Andrej Udalow auch den ersten Amtsträger.

Das Jahr 1995 stand ganz im Zeichen der Vorbereitung der Gemeinden auf den Gottesdienst des Stammapostels Fehr im Juni 1996 in Irkutsk. Obwohl die Reise nach Irkutsk langwierig und besonders für ältere Geschwister anstrengend war, nahmen 54 Seelen aus Bratsk und Energetik am Gottesdienst des Stammapostels in Irkutsk am 8. Juni 1996 teil.

Als Bezirksapostel Karnick am 31.08.1996 in Bratsk diente, setzte er Diakon Udalow als Priester und Bruder Ruhl als Diakon. Diakon Ruhl, Helfer unserer Brüder von Anfang an, hatte lange das Werk des Herrn geprüft und ist erst im April 1996 von Apostel Helmut König versiegelt worden.

Im November 1996 hielt Apostel Helmut König in Bratsk den Entschlafengottesdienst für die von der Gebietskirche Sachsen-Anhalt betreuten Gemeinden in Russland.

Ende 1996 wurden die Gemeinden Bratsk und Energetik mit einem Mitgliederbestand von insgesamt 90 Seelen der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen zur weiteren Betreuung übergeben.

## Kurzchronik 1997 – 2004

<b>25. / 26.01.1997</b>	Erste Gottesdienste unter der neuen Betreuung aus NRW in Energetik und Bratsk, Dienstleiter ist Priester Flachmeyer.
<b>15.03.1997</b>	Konfirmation in der Gemeinde Energetik, 3 Konfirmanden empfangen den Segen.
<b>16. / 17.04.1997</b>	Apostel König besucht zum ersten Mal die Gemeinden Energetik und Bratsk. In Energetik wird 1 Seele versiegelt, Bruder Pochilko wird zum Diakon ordiniert und Diakon Ruhl empfängt das Priesteramt. In Bratsk werden 6 Seelen versiegelt und 2 Diakone ordiniert, Bruder Alexander Schneider und Bruder Andrej Aramonow.
<b>03.05.1997</b>	Seit diesem Sonntag finden regelmäßig in Kuznezowka die Gottesdienste im Hause der Geschwister Becker statt.
<b>Ende Mai 1997</b>	Priester Udalow aus der Gemeinde Energetik zieht mit seiner Familie nach Deutschland.
<b>10.06.1997</b>	Apostel Bezgans besucht zum ersten Mal die Gemeinden Bratsk und Energetik. Es werden 5 Seelen versiegelt.
<b>27.11.1997</b>	Bei seinem Aufenthalt in Deutschland empfängt Evangelist Grabowskij in Gelsenkirchen das Amt eines Bezirksevangelisten.
<b>07. / 08.02.1998</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Energetik, Kuznezowka und Bratsk – 6 Versiegelungen in Bratsk.
<b>23. / 24.05.1998</b>	Apostel König hält in Energetik und Bratsk Gottesdienste und versiegelt 1 bzw. 4 Seelen, Diakon Alexander Schneider empfängt das Priesteramt.
<b>28.06.1998</b>	Ab diesen Sonntag findet regelmäßig in Bratsk Sonntagsschule statt.
<b>17. / 18.10.1998</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Energetik, Kuznezowka und Bratsk, 2 Versiegelungen in Bratsk.
<b>Februar 1999</b>	Priester Ruhl reist nach Deutschland aus.
<b>07.03.1999</b>	Apostel König hält in Bratsk einen Gottesdienst, in dem 6 Seelen versiegelt werden.
<b>März 1999</b>	Eine Lebensmittel-Hilfsaktion wird durchgeführt.
<b>Mai bis Juli 1999</b>	Eine Kinderkleidungs-Hilfsaktion wird durchgeführt. Schwester Tscheburej aus der Gemeinde Energetik näht für die Mädchen ein Kleid oder Rock und Bluse, für die Jungen eine Hose und Hemd oder Hose und Jacke.
<b>21.11.1999</b>	Apostel König hält in Bratsk einen Gottesdienst, die Gemeinden Energetik und Kuznezowka sind eingeladen. In diesem Gottesdienst versiegelt der Apostel 19 Seelen und ordiniert 3 Diakone, Bruder Wladimir Schneider und Bruder Sergej Terpugow für Bratsk, Bruder Wladimir Schamanskij für Energetik.
<b>Dezember 1999</b>	Erneut wird eine Lebensmittel-Hilfsaktion für alle aktiven Geschwister durchgeführt.
<b>30.01.2000</b>	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Bratsk. Er versiegelt 5 Seelen und ordiniert Diakon Sergej Schneider.

30.04.2000	Priester Flachmeyer hält den Konfirmationsgottesdienst in Bratsk, 6 Schwestern und 1 Bruder empfangen den Segen zu ihrer Konfirmation.
14.05.2000	In Mirnyj ordiniert Apostel König den Diakon Sergej Terpugow zum Priester.
06.08.2000	Jugendtag in Tschita für den Baikalbereich, 12 Jugendliche und Diakon Aramonow nehmen daran teil.
20.08.2000	Apostel König hält einen Gottesdienst in Bratsk, in welchem er 14 Seelen versiegelt. Die Geschwister Becker aus Kuznezowka empfangen den Segen zu ihrer Silberhochzeit, ihr Sohn und seine Braut empfangen den Segen zu ihrer Grünen Hochzeit.
22.10.2000	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Bratsk, in dem er 6 Seelen versiegelt.
04.03.2001	Apostel König hält den Entschlafengottesdienst in Bratsk.
18.03.2001	Evangelist Flachmeyer hält den ersten Gottesdienst in Wichorewka. Die Geschwister aus Kuznezowka nehmen auch an diesem Gottesdienst teil, sie fahren zukünftig mit dem Minibus dorthin.
22.04.2001	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Bratsk und versiegelt 4 Seelen. Der Apostel ordiniert Bruder Dmitrij Terpugow zum Diakon für Bratsk und Bruder Pawel Stanislawowitsch Babkin zum Diakon für Energetik.
08.07.2001	Gemeindeausflug, 63 Teilnehmer.
18.11.2001	Apostel Bezgans und Bischof Bastrikow besuchen die Gemeinden im Gebiet Bratsk. Diakon Babkin wird zum Priester ordiniert.
09.06.2002	Bischof Bastrikow hält Gottesdienste in Bratsk und Kuznezowka. In Bratsk werden 2 Seelen konfirmiert.
15. – 18.08.2002	Aus Magadan, Jakutien, Tschita, Burjatien und Irkutsk reisen die Jugendlichen am 15. August ans „Bratsker Meer“. Unterkunft ist in einem Pionierlager am Stadtrand. Auf dem Programm stehen viele Aktivitäten wie sportliche Wettkämpfe, Besichtigungen etc. Höhepunkt ist der Jugendgottesdienst am 18. August, den der Apostel Bezgans in Begleitung von Apostel König hält.
22.02.2003	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Bratsk und Kuznezowka. Insgesamt versiegelt er 10 Seelen. In Nordartek findet ein Freizeittreffen des Apostels mit den Familien der Amtsträger und der Jugend von Bratsk statt.
18.05.2003	In Bratsk hält Apostel Bezgans einen Gottesdienst und versiegelt 3 Seelen.
15.06.2003	Bischof Bastrikow hält den Konfirmationsgottesdienst in Bratsk – 6 Konfirmanden.
18.06.2003	In Bratsk führt Bischof Bastrikow eine Unterweisung für Sonntagsschullehrer(innen) durch – 3 Teilnehmer.
27.08. – 29.08.03	Aus den Gemeinden Bratsk und Kuznezowka fahren 14 Jugendliche zum Jugendtag nach Chabarowsk.
31.08.2003	Apostel König hält in Bratsk einen Gottesdienst und versiegelt 2 Seelen.

## Chronik Sibirien – Ost / Republik Burjatien

Die Republik Burjatien ist mit einer Fläche von 351.300 qkm fast so groß wie Deutschland und hat ca. 1.000.000 Einwohner (1985). Die Burjaten machen 22 % der Bevölkerung aus. Die übrige Bevölkerung besteht aus Russen, Ukrainern, Belarussen, Ewenken (darunter auch ca. 2.000 Deutsche).

Die burjatische Sprache ist mit der mongolischen Sprache verwandt. Eine Verständigung zwischen Mongolen und Burjaten ist deshalb möglich. Die Burjaten bekennen sich hauptsächlich zum Buddhismus. Ein großes buddhistisches Kloster liegt in Ivolginsk und gilt als buddhistisches Zentrum von Russland.

Die Landschaft ist von Steppen und Gebirge gekennzeichnet. Bodenschätze sind in reichem Maße vorhanden (Kohle, Molybdän-, Wolfram-, Eisenerze, Gold u. a.). Der größte Reichtum der Republik ist der Baikalsee, der über 20 % des gesamten Weltvorrates an Trinkwasser verfügt.

Die Hauptstadt Burjatiens ist Ulan-Ude (burj. „Der rote Fluss“) mit ca. 360.000 Einwohnern. Ulan-Ude wurde 1666 als Holzfestung von russischen Kosaken gegründet und trug damals den Namen Verchnendinsk. Verchnendinsk war lange Zeit eine Station, über die die Handelswege nach China und in die Mongolei führten. Heute sind in der Hauptstadt viele Industriebetriebe angesiedelt. Weitere wichtige Städte und Orte der Republik Burjatien sind: Gusi-noozersk, Severobaikalsk, Babuschkin, Selenginsk, Kamensk und Sakamensk. In den beiden letztgenannten Orten leben sehr viele Deutsche.

### Kurzchronik 1993 – 2004

<b>29.04. – 30.04.1993</b>	Erste Informationsveranstaltungen in der Musikschule in Ulan-Ude mit Apostel Klaus Dieter König und Priester Miroslaw Goissan, insgesamt sind 40 Gäste anwesend.
<b>02.05.1993</b>	Apostel König hält den ersten Gottesdienst in Ulan-Ude; 1 Seele wird getauft und 10 Seelen werden versiegelt.
<b>05.06.1993</b>	Erste Infostunde und Gottesdienst in Kamensk, 21 Gäste sind anwesend.
<b>07.06.1993</b>	Erste Infostunden in Bajangol (25 Gäste) und Choltassan (41 Gäste).
<b>20.07.1993</b>	Erste Infostunde im Altenheim Ulan-Ude, 32 Gäste sind anwesend.
<b>31.07.1993</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Kamensk; 30 Seelen werden getauft und 50 Seelen versiegelt, Bruder Pawel Arkadejewitsch Sakirow wird zum Diakon ordiniert.
<b>01.08.1993</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude; 23 Seelen werden getauft und 39 Seelen versiegelt, Bruder Alexander Schimpf wird zum Diakon ordiniert.
<b>03.08.1993</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst im Altenheim Ulan-Ude; 2 Seelen werden getauft und 1 Seele wird versiegelt, Bruder Alexander Lichtenberg wird zum Diakon ordiniert.

07.09.1993	In Jakutsk ordiniert Bezirksapostel Ehlebracht Diakon Alexander Lichtenberg zum Priester.
04.12.1993	Apostel König hält einen Gottesdienst in Kamensk; er tauft 9 Seelen und versiegelt 16 Seelen. In Selenginsk hält der Apostel bei der Familie Stokolow eine Hausandacht.
05.12.1993	Apostel König hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude; er tauft 6 Seelen und versiegelt 33 Seelen, Bruder Wiktor Roswadowskij wird zum Diakon ordiniert.
06.12.1993	Gottesdienst im Altenheim Ulan-Ude, gehalten von Apostel König.
11.12.1993	Erste Infostunde in Selenginsk, 38 Gäste sind anwesend.
22.01.1994	Erster Gottesdienst in Selenginsk, 16 Teilnehmer.
10.03.1994	Erste Infostunde im Jugendgefängnis Ulan-Ude, 37 Gäste sind anwesend.
13.03.1994	Erster Gottesdienst im Jugendgefängnis in Ulan-Ude, 181 Gäste sind anwesend.
21.03.1994	Erste Infostunde in Wostotschny (Marsch-Sawod), 34 Gäste sind anwesend.
22.04.1994	Erste Infostunde in Gurulba mit 39 Gästen.
07.05.1994	In Kamensk und Selenginsk wird zum ersten Mal Sonntagsschule durchgeführt.
08.05.1994	In Ulan-Ude wird zum ersten Mal Sonntagsschule gehalten.
13.05.1994	Erster Gottesdienst in Gurulba, 29 Teilnehmer.
09.07.1994	Apostel König hält morgens einen Gottesdienst in Kamensk, in dem 4 Seelen versiegelt; die Brüder Alexander Dochnewitsch und Pawel Sakirow werden zum Diakon ordiniert. Nachmittags hält der Apostel einen Gottesdienst in Selenginsk, in welchem er 26 Seelen versiegelt; Bruder Nikolaj Stokolow wird zum Diakon ordiniert.
10.07.1994	Apostel König hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude. Der Apostel versiegelt 28 Seelen und ordiniert Diakon Wiktor Roswadowskij zum Priester.
11.07.1994	Apostel König hält einen Gottesdienst in Gurulba, in welchem er 21 Seelen versiegelt.
23.08.1994	Priester Wiktor Roswadowskij verzieht nach L'viv (Ukraine).
04.11.1994	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Gurulba, 3 Seelen werden versiegelt.
05.11.1994	Apostel Bezgans hält morgens einen Gottesdienst in Kamensk, in dem er 5 Seelen versiegelt. Nachmittags hält der Apostel einen Gottesdienst in Selenginsk, 40 Seelen werden versiegelt.
06.11.1994	Apostel Bezgans hält den Entschlafengottesdienst in Ulan-Ude.

11.02.1995	Apostel König besucht morgens die Gemeinde Kamensk und versiegelt 14 Seelen; nachmittags besucht er die Gemeinde Selenginsk und versiegelt dort 53 Seelen.
12.02.1995	Apostel König hält morgens einen Gottesdienst in Ulan-Ude, in welchem er 14 Seelen versiegelt. Nachmittags besucht der Apostel die Gemeinde Gurulba und versiegelt 12 Seelen.
18.06.1995	Apostel König hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude, zu dem alle Gemeinden Burjatiens eingeladen sind; insgesamt 196 Teilnehmer, davon 20 Gäste. Apostel König versiegelt 28 Seelen, ordiniert Diakon Alexander Drugaljow zum Priester für Nerjungri, Bruder Andrej Jershin zum Diakon für Kamensk und Bruder Iwan Kowaltschuk zum Diakon für Mirnyj.
17.06. – 19.06.1995	Ämterseminar für alle Amtsträger aus dem sibirischen Arbeitsbereich des Apostels König in Ulan-Ude, 26 Teilnehmer.
19.06.1995	Priester Alexander Lichtenberg gibt aus persönlichen Gründen sein Amt ab, Diakon Alexander Schimpf verzieht aus Ulan-Ude.
01.10.1995	Bezirksapostel Ehlebracht hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude für alle Gemeinden Burjatiens und einige Geschwister aus Tschita; insgesamt 243 Teilnehmer, davon 31 Gäste. Diakon Andrej Jershin empfängt das Priesteramt für Kamensk; Apostel Bezgans versiegelt 36 Seelen.
09.12.1995	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Kamensk und Selenginsk; in Kamensk versiegelt er 2 Seelen.
10.12.1995	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Ulan-Ude und Gurulba.
30.03.1996	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Selenginsk.
31.03.1996	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude, in dem er 6 Seelen versiegelt.
05.06.1996	Apostel König hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude mit Gemeinde Gurulba, 6 Seelen werden versiegelt.
06.06.1996	Apostel König hält einen Gottesdienst in Kamensk mit Gemeinde Selenginsk, 5 Seelen werden versiegelt.
31.08.1996	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Selenginsk und Kamensk.
01.09.1996	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden in Ulan-Ude und Gurulba.
19.04.1997	Apostel König hält einen Gottesdienst in Kamensk, in dem er 6 Seelen versiegelt; Diakon Alexander Dochnewitsch empfängt das Priesteramt.
20.04.1997	In einem Gottesdienst in Ulan-Ude versiegelt Apostel König 12 Seelen und am Nachmittag in Gurulba 2 Seelen.
14.06.1997	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Kamensk und Selenginsk und versiegelt dort je 1 Seele.
15.06.1997	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Ulan-Ude und Gurulba. In Ulan-Ude ordiniert er Bruder Walerij Sakirow zum Diakon.

<b>13.09.1997</b>	Apostel Bezgans versiegelt in Kamensk 2 Seelen und in Selenginsk 3 Seelen.
<b>14.09.1997</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Ulan-Ude und Gurulba. In Ulan-Ude versiegelt er 5 Seelen.
<b>04.01.1998</b>	Weihnachtsfeier für die Kinder der Gemeinde Gurulba.
<b>07.01.1998</b>	Weihnachtsgottesdienst in Ulan-Ude mit Kamensk und Selenginsk; insgesamt 116 Teilnehmer, davon 30 Gäste.
<b>08.03.1998</b>	Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest in Ulan-Ude, 36 Teilnehmer.
<b>02.08.1998</b>	Priester Helmut Kretschmann spendet in Ulan-Ude Slawa Masur und Irina Sawyerjucha den Segen zu ihrer Grünen Hochzeit.
<b>26.09.1998</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Kamensk und Selenginsk.
<b>27.09.1998</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Ulan-Ude und Gurulba. In Ulan-Ude versiegelt der Apostel 6 Seelen.
<b>05.12.1998</b>	Apostel König besucht die Gemeinden Kamensk und Selenginsk. In Kamensk versiegelt er 14 Seelen.
<b>06.12.1998</b>	Apostel König besucht die Gemeinden Ulan-Ude und Gurulba. In Ulan-Ude versiegelt er 11 Seelen, die Geschwister Lichtenberg empfangen den Segen zu ihrer Silbernen Hochzeit.
<b>07.01.1999</b>	Weihnachtsgottesdienst in Ulan-Ude für alle Gemeinden Burjatiens.
<b>01.05.1999</b>	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Kamensk.
<b>02.05.1999</b>	In einem Gottesdienst in Gurulba versiegelt Apostel Bezgans 12 Seelen und in Ulan-Ude ebenfalls 12 Seelen, Bruder Ewgenij Sokolow wird zum Diakon ordiniert.
<b>Juni 1999</b>	Im Rahmen des Projektes „Humanitäre Hilfe“ wird ein Kinder- und Altenheim in Ulan-Ude unterstützt.
<b>August 1999</b>	Priester Dochnewitsch hält seine ersten beiden Gottesdienste in Kamensk.
<b>18.09.1999</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Kamensk und Selenginsk. In Kamensk versiegelt er 3 Seelen.
<b>19.09.1999</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Ulan-Ude und Gurulba. In Ulan-Ude versiegelt er 7 Seelen.
<b>27.11.1999</b>	Apostel König besucht die Gemeinden Selenginsk und Kamensk. In Kamensk versiegelt er 6 Seelen.
<b>28.11.1999</b>	Apostel König hält in Ulan-Ude einen Gottesdienst, in dem er 6 Seelen versiegelt. Bruder Nikolaj Gusljakow wird zum Diakon ordiniert.
<b>21.12.1999</b>	Priester Andrej Jershin aus Kamensk und Diakon Nikolaj Stokolow aus Selenginsk geben ihr Amt zurück.
<b>Dezember 1999</b>	Eine Lebensmittel-Hilfsaktion für alle aktiven Geschwister wird durchgeführt.

<b>18.03.2000</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Kamensk und Selenginsk. In Kamensk versiegelt er 2 Seelen.
<b>19.03.2000</b>	In einem Gottesdienst in Ulan-Ude versiegelt Apostel Bezgans 8 Seelen und in Gurulba 5 Seelen.
<b>29.04.2000</b>	Priester Pottz hält den Konfirmationsgottesdienst in Kamensk, 1 Konfirmand.
<b>Mai 2000</b>	Im Rahmen humanitärer Hilfe wird das Kinderheim „Aistjonk“ in Ulan-Ude unterstützt.
<b>Juli 2000</b>	Im Rahmen humanitärer Hilfe wird das Kinderheim in Kamensk unterstützt.
<b>06.08.2000</b>	Jugendtag in Tschita, aus Burjatien nehmen 25 Jugendliche teil.
<b>22.08.2000</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Kamensk, in dem er 2 Seelen versiegelt.
<b>23.08.2000</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude, 1 Seele wird versiegelt.
<b>14.10.2000</b>	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Selenginsk, in welchem er 1 Seele versiegelt.
<b>15.10.2000</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Ulan-Ude und Gurulba. In Ulan-Ude versiegelt er 2 Seelen.
<b>März 2001</b>	Beginn der Bauarbeiten des Kirchengebäudes in Ulan-Ude.
<b>06.03.2001</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Kamensk.
<b>07.03.2001</b>	Apostel König hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude, in dem er 2 Seelen versiegelt.
<b>10.04.2001</b>	BE Hedtfeld hält in Ulan-Ude eine Gesangstunde zur Vorbereitung für den Stammapostelgottesdienst in Jakutsk im August.
<b>11.11.2001</b>	Apostel Bezgans und König weihen das neue Gemeindezentrum in Ulan-Ude, 183 Teilnehmer. Die Apostel werden von Bischof Bastrikow und Bezirksältesten Goissan begleitet. Neue Kirchenadresse in Ulan-Ude: Ul. Sowetskaja 19.
<b>November 2001</b>	Im Rahmen einer humanitären Hilfe bekommen 30 Kinder in Gurulba je 1 Paar Winterstiefel.  Einrichtung des Gemeindezentrums Ulan-Ude wird weitgehend abgeschlossen, insbesondere auch das Büro und die Hausmeisterwohnung, die zukünftig Priester Alexander Dochnewitsch bewohnt.
<b>02.12.2001</b>	Zum ersten Mal wird in Ulan-Ude Konfirmandenunterricht durchgeführt, 3 Teilnehmer.
<b>11.01.2002</b>	Orgel aus Deutschland geliefert und in der Kirche in Ulan-Ude aufgestellt.
<b>April 2002</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden in Burjatien.
<b>Juli 2002</b>	Ausflug der Gemeinde Ulan-Ude zum Baikalsee, 47 Teilnehmer.

<b>11.08.2002</b>	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Ulan-Ude und versiegelt 1 Seele.
<b>20.08. – 21.08.2002</b>	Apostel König und Bezgans halten ein Seminar für alle Amtsträger aus dem großen Arbeitsbereich Sibirien-Ost, insgesamt 26 Teilnehmer. Den Abschluß bildet ein Gottesdienst am 21.08. abends gemeinsam mit der Gemeinde Ulan-Ude, insgesamt 90 Teilnehmer.
<b>11.01. – 15.01.2003</b>	Bischof Batrikow besucht die Gemeinden in der Republik Burjatien.
<b>12.04.2003</b>	Der Chor aus der Gemeinde Ulan-Ude gibt ein Konzert in Selenginsk – 41 Teilnehmer.
<b>30.04.2003</b>	Apostel König hält den Konfirmationsgottesdienst in Ulan-Ude – 1 Konfirmand. In diesem Gottesdienst versiegelt der Apostel 2 Seelen.
<b>27.08. – 29.08.2003</b>	Aus der Republik Burjatien fahren 13 Jugendliche und unsere Glaubensschwester Zykowa zum Jugendtag nach Chabarowsk.
<b>19.10.2003</b>	Apostel König hält den Jubiläums-Gottesdienst (10 Jahre) in Ulan-Ude – 145 Teilnehmer. In diesem Gottesdienst versiegelt der Apostel 3 Seelen.
<b>25.10. – 28.10.2003</b>	Bischof Batrikow besucht die Gemeinden in der Republik Burjatien. Am 26.10. hält der Bischof den Einweihungsgottesdienst in Gurulba – 41 Teilnehmer.
<b>19.11. – 22.11.2003</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden in der Republik Burjatien. Insgesamt versiegelt der Apostel 7 Seelen.
<b>24.03. – 29.03.2004</b>	Zum ersten mal in seinem neuen Amt besucht Apostel Batrikow die Gemeinden in der Republik Burjatien. Insgesamt versiegelt der Apostel 4 Seelen.  Auf Beschluss der zuständigen Apostel werden ab dem 01.04.2003 keine Gottesdienste mehr in Selenginsk gehalten.

## Chronik Sibirien – Ost / Gebiet Tschita

Tschita entstand 1653 am Zusammenfluss der Tschitinka und der Ingoda. Hier wurden von den Kosaken des Forschungsreisenden Beketow einige Häuser gebaut. Durch Transbaikalien wurden im 17. Jahrhundert und Anfang des 18. Jahrhunderts diplomatische und Handelsbeziehungen zu China hergestellt. Tschita ging auch als Verbannungsort der Dekabristen in die Geschichte ein, die 1825 zu Zwangsarbeiten nach Sibirien verbannt wurden.

Es gibt keine genau definierte Übersetzung für Tschita. Zwei Deutungen sind: „Weiß“ von den umliegenden Birkenwäldern, „Schwarz“ von der Kohle, die im Tagebau abgebaut wird.

Das Gebiet Tschita liegt in Osttransbaikalien (Transbaikalien = von Europa aus gesehen hinter dem Baikal) und hat eine Fläche von 431.000 qkm, d.h. es ist so groß wie Italien und Griechenland zusammen. Es grenzt im Westen an die Republik von Burjatien, im Nordwesten an das Amurgebiet, im Südosten und Süden an die Volksrepublik China und die Mongolei. Die Hauptstadt Tschita mit seinen 350.000 Einwohnern liegt in einer riesigen Mulde, in die kaum Winde vordringen. Dieses Gebiet ist reich an Bodenschätzen, u.a. an Eisen-, Buntmetall-, Titan- und Braunkohlevorkommen. Zu den größeren und wichtigen Städten und Orten gehören: Darasun, Nertschinsk, Krasnokamensk, Tschernyschewsk, Schulka, Mogotscha, Balejamasar.

Einer der Dekabristen, der Dichter Alexander Iwanowitsch Odojewski, schrieb die Worte:

Die schwere Mühe bringt den Lohn:  
Aus Funken werden Flammen schlagen,  
das Volk gepeinigt von der Fron,  
wird einst das heilige Banner tragen...

Es handelt sich hier um ein wörtliches Zitat der pädagogischen Hochschule in Tschita.

### Kurzchronik 1993 – 2004

04.05.1993	Erste Informationsveranstaltung im Puppentheater in Tschita mit Apostel Klaus Dieter König und Priester Miroslaw Goissan.
05.05.1993	Apostel König hält den ersten Gottesdienst in Tschita; 10 Seelen werden getauft und 24 Seelen versiegelt.
22.07.1993	Erste Infostunde im Gefängnis in Tschita, 48 Teilnehmer.
04.08.1993	Apostel König hält den ersten Gottesdienst im Gefängnis in Tschita, 25 Seelen werden getauft.
05.08.1993	Apostel König hält einen Gottesdienst in Tschita, 30 Seelen werden getauft und 48 versiegelt.
12.08.1993	Erste Informationsveranstaltungen in den Altersheimen I und II in Atamanowka, 79 Teilnehmer.
13.08.1993	Besuch des Leiters der Justizabteilung in Darasun.
03.09.1993	Erster Gottesdienst in Darasun im Kulturpalast, 52 Teilnehmer.

24.09.2001	Erster Gottesdienst im Altersheim I in Atamanowka, 39 Teilnehmer.
08.12.1993	In einem Gottesdienst im Gefängnis in Tschita tauft Apostel König 3 Seelen.
09.12.1993	Apostel König hält einen Gottesdienst im Altersheim I in Atamanowka, in welchem er 12 Seelen tauft. In einem Gottesdienst in Darasun tauft der Apostel 32 Seelen, 54 Seelen werden versiegelt.
10.12.1993	Apostel König hält Gottesdienste im Altenheim II in Atamanowka und in Tschita. In Tschita werden 10 Seelen getauft und 28 versiegelt.
15.02.1994	Erste Informationsveranstaltung in Atamanowka, 38 Teilnehmer.
10.03.1994	Erster Gottesdienst in Atamanowka, 37 Teilnehmer.
26.06.1994	Erster Kindergottesdienst in Darasun, 26 Teilnehmer.
06.07.1994	Apostel König hält einen Gottesdienst in Darasun, in welchem er 10 Seelen tauft und 27 versiegelt; Bruder Alexander Kroschka wird zum Diakon ordiniert.
07.07.1994	Apostel König besucht die Gemeinden Atamanowka und Tschita. In Atamanowka werden 14 und in Tschita 12 Seelen versiegelt. In Tschita ordiniert Apostel König die Brüder Michail Alkow, Alexander Fufin und Igor Wolkow zum Diakon.
August 1994	Diakon Alexander Fufin verzieht nach Moldawien.
17.09.1994	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst im Altenheim II in Atamanowka und versiegelt eine Seele.
18.09.1994	Apostel Bezgans besucht die Gemeinde Tschita, 8 Seelen werden versiegelt.
19.09.1994	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst in Darasun.
15.02.1995	Apostel König versiegelt in einem Gottesdienst in Darasun 8 Seelen.
16.02.1995	Apostel König hält in Tschita einen Gottesdienst und versiegelt 8 Seelen.
17.02.1995	In einem Gottesdienst in Atamanowka versiegelt Apostel König 48 Seelen.
18.06.1995	Grüne Hochzeit in Atamanowka.
24.09.1995	In Chabarowsk ordiniert Bezirksapostel Ehlebracht Diakon Michail Alkow zum Priester.
14.10.1995	In einem Gottesdienst in Darasun versiegelt Apostel Bezgans 20 Seelen.
15.10.1995	In einem Gottesdienst in Tschita versiegelt Apostel Bezgans 10 Seelen.
05.04.1996	Apostel Bezgans versiegelt in einem Gottesdienst in Atamanowka – Altenheim 7 Seelen.
06.04.1996	Apostel Bezgans versiegelt in einem Gottesdienst in Darasun 5 Seelen.

<b>07.04.1996</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Tschita und Atamanowka; in Tschita versiegelt er 14 Seelen und in Atamanowka 23.
<b>01.06.1996</b>	Apostel König besucht die Gemeinden Nowokrutschininsk und Darasun; in Darasun versiegelt er 5 Seelen.
<b>02.06.1996</b>	Apostel König hält Gottesdienste in Tschita und Atamanowka; in Tschita versiegelt er 6 Seelen und ordiniert Bruder Wladimir Andrejewitsch Rybin zum Diakon.
<b>03.06.1996</b>	Apostel König hält Gottesdienste in Atamanowka – Altenheim und im Gefängnis in Tschita.
<b>20.10.1996</b>	Priester Michail Alkow hält seinen ersten Gottesdienst in Tschita.
<b>15.11.1996</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Atamanowka – Altenheim und im Gefängnis in Tschita.
<b>16.11.1996</b>	In einem Gottesdienst in Darasun versiegelt Apostel Bezgans 12 Seelen und in Nowokrutschininsk 16.
<b>17.11.1996</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Tschita und Atamanowka; in Tschita versiegelt er 2 Seelen und in Atamanowka 14.
<b>November 1996</b>	Diakon Wladimir Rybin aus Tschita verzieht nach Tjumen.
<b>März 1997</b>	Evangelist Grabowskij aus Palatka verzieht nach Irkutsk. Er wird auch die Geschwister im Gebiet Tschita mitbetreuen. Im März hält er die ersten Gottesdienste in diesem Arbeitsbereich.
<b>31.05.1997</b>	Apostel König hält Gottesdienste in Nowokrutschininsk und in Darasun; in Nowokrutschininsk versiegelt er 14 Seelen und in Darasun 9 Seelen.
<b>01.06.1997</b>	In einem Gottesdienst in Tschita versiegelt Apostel König 3 Seelen und ordiniert Bruder Andrej Leonidowitsch Maslow zum Diakon, in Atamanowka versiegelt der Apostel 6 Seelen.
<b>16.11.1997</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita. In einem Gottesdienst in Tschita versiegelt er 7 Seelen und in Atamanowka 5.
<b>07.01.1998</b>	Weihnachtsgottesdienst mit anschließender Feier in Tschita, 20 Teilnehmer.
<b>10.01.1998</b>	Weihnachtsgottesdienst in Darasun mit anschließender Feier, 32 Teilnehmer.
<b>19.04.1998</b>	Bezirksältester Goissan hält den Ostergottesdienst in Tschita, 43 Teilnehmer.
<b>16.05.1998</b>	Apostel König versiegelt in einem Gottesdienst in Darasun 8 Seelen und in Nowokrutschininsk 4.
<b>17.05.1998</b>	In einem Gottesdienst in Tschita versiegelt Apostel König 3 Seelen und ordiniert Diakon Andrej Maslow zum Priester. In Atamanowka versiegelt der Apostel 2 Seelen.

<b>08.08.1998</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita. In einem Gottesdienst in Darasun versiegelt er 2 Seelen.
<b>07.01.1999</b>	Weihnachtsgottesdienst für alle Gemeinden aus dem Gebiet Tschita mit anschließender Weihnachtsfeier in Tschita, 96 Teilnehmer.
<b>06.02.1999</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Darasun, 28 Versiegelungen und in Nowokrutschininsk, 8 Versiegelungen.
<b>07.02.1999</b>	In einem Gottesdienst in Tschita versiegelt Apostel Bezgans 3 Seelen und in Atamanowka 4.
<b>Juli 1999</b>	Aus dem Gebiet Tschita fahren 12 Jugendliche mit dem Zug zum Jugendtag nach Irkutsk (23.07. – 25.07.)
<b>25.09.1999</b>	In einem Gottesdienst in Darasun versiegelt Apostel Bezgans 10 Seelen.
<b>26.09.1999</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Tschita, 3 Versiegelungen, und Atamanowka, 3 Versiegelungen.
<b>23.11.1999</b>	Apostel König hält in Darasun einen Gottesdienst und versiegelt 8 Seelen. Die Gemeinde Nowokrutschininsk ist eingeladen.
<b>24.11.1999</b>	In einem Gottesdienst in Tschita versiegelt Apostel König 2 Seelen und ordniert die Brüder Wladislaw Gennadjewitsch Jachin und Wjatscheslaw Alexandrowitsch Buldygerow zu Unterdiakonen.
<b>Dezember 1999</b>	Eine Lebensmittel-Hilfsaktion für alle aktiven Geschwister wird durchgeführt.
<b>23.03.2000</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinde Nowokrutschininsk und versiegelt 7 Seelen.
<b>24.03.2000</b>	Apostel Bezgans hält einen Gottesdienst im Altenheim in Atamanowka.
<b>25.03.2000</b>	In einem Gottesdienst in Darasun versiegelt Apostel Bezgans 6 Seelen.
<b>26.03.2000</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden Tschita, 1 Versiegelung, und Atamanowka, 5 Versiegelungen.
<b>06.08.2000</b>	Jugendtag in Tschita für die jugendlichen Geschwister aus den Gebieten Tschita und Irkutsk und der Republik Burjatien, insgesamt 66 Teilnehmer. Den Jugendgottesdienst hält der Bezirksälteste Goissan, er wird unterstützt von Hirte Schulte.
<b>06.11. – 07.11.2000</b>	Ämterseminar für alle Amtsträger aus dem Gebiet Tschita, durchgeführt von Hirte Menze.
<b>02.12.2000</b>	Apostel König hält Gottesdienste in Nowokrutschininsk, 3 Versiegelungen, und in Atamanowka, 8 Versiegelungen.
<b>03.12.2000</b>	In einem Gottesdienst in Tschita versiegelt Apostel König 6 Seelen und ordniert Unterdiakon Wladislaw Jachin zum Diakon, in Darasun versiegelt der Apostel 8 Seelen.
<b>Dezember 2000</b>	Eine Lebensmittel-Hilfsaktion für alle aktiven Geschwister wird durchgeführt.

<b>30.01.2001</b>	Einbruch in unserer Kirchenwohnung in Tschita.
<b>März 2001</b>	Im Rahmen des Projektes „Humanitäre Hilfe“ wird das Altenheim in Atamanowka unterstützt.
<b>15.04.2001</b>	Apostel Bezgans besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita, in Darasun versiegelt er 2 Seelen und in Nowokrutschininsk ebenfalls 2.
<b>16.09.2001</b>	Alle Gemeinden aus dem Gebiet Tschita sind zum Bezirksfest nach Tschita eingeladen, 45 Teilnehmer.
<b>06.10.2001</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Atamanowka und Nowokrutschininsk, 1 Versiegelung.
<b>07.10.2001</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Tschita und in Darasun, 1 Versiegelung.
<b>01.01.2002</b>	Priester Muchamed Habib Abdulachidow ist aus Ola (Gebiet Magadan) nach Tschita zugezogen und betreut dort zukünftig alle Gemeinden.
<b>09.01. – 13.01.2002</b>	Bischof Bastrikow besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita.
<b>22.08. – 26.08.2002</b>	Apostel König besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita und versiegelt in zwei Gottesdiensten 6 Seelen. In Tschita wird ein im Bau befindliches Projekt als Gottesdienst-Stätte gefunden. Alle Infos werden nach Chabarowsk geleitet, Kauf wird von dort vorgenommen (mit kleiner Wohnung für reisende Brüder).
<b>23.10. – 28.10.2002</b>	Bischof Bastrikow besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita. Am 25.10. hält er in Tschita einen Trauergottesdienst; unser Bruder M. T. Alkow ist heimgangenen.
<b>15.02.2003</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Atamanowka und Nowokrutschininsk. Bruder Dmitrij Stepanowitsch Anzynow wird für die Gemeinde Atamanowka zum Diakon ordiniert.
<b>16.02.2003</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Tschita und Darasun. In Tschita versiegelt der Apostel 1 Seele. Priester Maslow, der zwei Jahre im Militärdienst war, ist in seinem Amt für die Gemeinde Tschita bestätigt.
<b>29.06.2003</b>	Apostel Bezgans hält den Einweihungsgottesdienst in Tschita – 90 Teilnehmer. Der Apostel versiegelt 4 Seelen. Zukünftig werden die reisenden Brüder in der Kirche wohnen.
<b>24.07. – 29.07.2003</b>	Bischof Bastrikow besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita.
<b>27.08. – 29.08.2003</b>	Aus dem Gebiet Tschita fahren 4 Jugendliche und der Priester Masslow zum Jugendtag nach Chabarowsk.
<b>22.11.2003</b>	Apostel Bezgans hält den Einweihungsgottesdienst in Nowokrutschininsk – 28 Teilnehmer. In diesem Gottesdienst versiegelt der Apostel 1 Seele. Am Nachmittag hält der Apostel einen Gottesdienst in Atamanowka.
<b>23.11.2003</b>	Apostel Bezgans hält Gottesdienste in Tschita und Darasun. In Darasun versiegelt der Apostel 2 Seelen.

<b>18.02. – 22.02.2004</b>	Apostel König besucht die Gemeinden im Gebiet Tschita. In Nowokrutschinsk versiegelt der Apostel 2 Seelen.
<b>25.04.2004</b>	Bezirksältester Goissan hält den Konfirmationsgottesdienst in Darasun – 4 Konfirmanden.
<b>08.05. – 09.05.2004</b>	Zum ersten Mal in seinem neuen Amt besucht Apostel Batrikow die Gemeinden im Gebiet Tschita. In Darasun versiegelt er 1 Seele.